

Zur Polyphonie jüdischen Erbes: Aushandlungen, Konstruktionen, Autorisierungen

11.–13. Februar 2025 am Institut für Empirische Kulturwissenschaft der Universität Freiburg

Dienstag, 11.02.2025

14.00: Begrüßung und Einführung in das Tagungsthema

Ina Henning, Frantz! Blessing, Markus Tauschek und Laura Marie Steinhaus

14.15–15.45: Jüdisches Erbe und Erinnerungskultur

Projekt „Jüdisches Leben und kulturelles Erbe in bayerischen Museen“

Meyrav Levy

Atopic Heritage: Unsettling Material Remnants of the Holocaust

Zuzanna Dziuban und Todd Sekuler

15.45: Kaffeepause

16.00–18.00: Historische und vergleichende Perspektiven

Auseinandersetzungen mit dem jüdischen Erbe in Sachsen seit 1945

Alexander Walther

Jüdische Geschichte in nicht-jüdischen Museen. Drei historische Fallbeispiele

Julia Roos

Jüdische Wohlfahrt – die soziale Facette des (jüdischen) Kulturerbes?

Michelle Stoffel

18.15: Impulsvortrag (Dani Kranz)

Mittwoch, 12.02.2025

9.30–11.00: Inszenierungen jüdischen Erbes

Jüdisches Kulturerbe Ostgaliziens in deutschsprachigen Reisehandbüchern

Olga Radchenko

Zwischen Konstruktion und Kanonisierung: Jüdisches Kulturerbe in deutschsprachiger Reiseliteratur

Mirko Przystawik

11.00: Kaffeepause

11.15–12.30: Bauliches Erbe

Whose heritage? Erbekonstruktionen im Medium der Architektur am Beispiel der „Maurischen Synagoge“

Marc Ryszkowski

Autorisierungsprozesse jüdischen Erbes: Ein Freiburger Fallbeispiel

Markus Tauschek

12.30–14.00: *Mittagspause*

14.00–16.00: **Jüdisches Erbe in Bildungskontexten**

Das Beispiel der Bilderkarten zur jüdischen Gegenwart und Geschichte in Deutschland. Überlegungen zur Konstruktion und Gestaltung des Bildungsmaterials der UNESCO-Projektschulen

Klaus Schilling

Visuelle Narrative: Repräsentationen jüdischer Identität(en) in Bildungsmedien. Eine qualitative Bildanalyse

Frantz! Blessing

*Entthematisierung wider Willen? Eine Untersuchung von Positionierungen zu jüdischem Kulturerbe anhand dreier Expert*inneninterviews in der Musikpädagogik*

Ina Henning

Im Anschluss: Nachmittags- bzw. Abendprogramm

Donnerstag, 13.02.2025

9.00–11.00: **Religiöses Erbe**

Spirituelle Ökologie – Jüdischer Umweltaktivismus als religiöses Erbe

Victoria Hegner

Wissensarchitekturen jüdisch-liturgischer Musik: Digitale Transformationen der Autorisierung kulturellen Erbes in jüdischen Gemeinschaften Montréals

Samuel Weigel

Jüdisches Erbe gleich religiöses Erbe? Empirische Perspektiven auf die (De-)Autorisierung einer Lesart

Laura Marie Steinhaus

11.00: *Kaffeepause*

11.15–12.45: **Medialität und Kanonisierung**

Gebrauchsfilm Jüdischer Museen in Deutschland

Laura Brüggemann

Die ungehörte Vielstimmigkeit. Zur Erforschung des jüdisch-literarischen Erbes im deutschsprachigen Raum

Judith Müller

12.45: *Ende der Tagung*

Die Tagung wird im Rahmen des DFG-Projektes „Strategien und Praktiken der Autorisierung: Zur polyphonen Aushandlung und Vermittlung jüdischen Erbes“ (2022–2025) ausgerichtet, das im Schwerpunktprogramm 2357 „Jüdisches Kulturerbe“ gefördert wird. Für die Teilnahme an der Tagung ist eine Anmeldung bis zum 01.02.2025 erforderlich (sekretariat@ekw.uni-freiburg.de).